STADT BRAMSCHE

Protokoll

1. Sitzung des Ortsrates Sögeln

Sitzungstermin:	Montag, 09.11.2026
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort:	OT Sögeln, Dorftreff Eckelkamp 3, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeister
Herr Ralf Pahlmann

stv. Ortsbürgermeister
Herr Arnold Strehl

Mitglieder SPD-Fraktion
Herr Uwe Knäblein
Frau Monika Papke
Frau Janine Renk-Pronobis

Mitglieder CDU-Fraktion
Herr Gerrit Böselager
Frau Petra Nietmann-Schulte
Herr Moritz von Bock und Polach

Mitglied Bündnis 90/Die Grünen
Frau Verena Hinrichs

Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS
Frau Silke Schäfer

Verwaltung
Frau EStR'in Sonja Glasmeyer

Protokollführerin
Frau Tanja Brüggemann

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortsratsmitglieder
3. Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in gem. § 92 NKomVG
4. Wahl des/der stellv. Ortsbürgermeisters/in
5. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

6. Mitteilung über die Bildung der Fraktionen und Gruppen

7. Einwohnerfragestunde

8. Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögeln

9. Gestaltung der Lärmschutzwand im Sanierungsgebiet „Bahnhofsum- WP 26-31/0018
feld“ - Beteiligung der Ortsräte

10. Beantwortung von Anfragen und Anregungen

11. Anfragen und Anregungen

12. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

ORM Strehl, als das am längsten dem Ortsrat angehörige anwesende Mitglied, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2	Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ortsratsmitglieder

Herr Gundolf Böselager, als bisheriger Ortsbürgermeister, informiert die Ortsratsmitglieder über die entsprechenden Pflichten und Verpflichtungen gem. § 60 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz.

TOP 3	Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in gem. § 92 NKomVG

Die Mitglieder des Ortsrates entscheiden sich für eine Wahl mit Handzeichen.

ORM von Bock und Polach schlägt Ralf Pahlmann als neuen Ortsbürgermeister vor.

Ralf Pahlmann stellt sich zur Wahl.

Abstimmungsergebnis:	8 Stimmen dafür
	0 Stimmen dagegen
	1 Enthaltungen

TOP 4	Wahl des/der stellv. Ortsbürgermeisters/in

Die Ortsratsmitglieder entscheiden sich für eine Wahl durch Handzeichen.

ORM Nietmann-Schulte schlägt ORM Strehl als stellvertretenden Ortsbürgermeister vor.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
1 Enthaltungen

Im Anschluss an die Wahl bedankt OBM Pahlmann sich für die Vorbereitung der konstituierenden Sitzung. Weiterhin bedankt er sich beim ausgeschiedenen Ortsbürgermeister Böselager, sowie den aus dem Ortsrat ausgeschiedenen Mitgliedern mit Übergabe eines Geschenks.

TOP 5 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung werden nicht beantragt.

TOP 6 Mitteilung über die Bildung der Fraktionen und Gruppen

ORM Nietmann-Schulte bildet den Vorsitz der CDU-Fraktion. Weitere Mitglieder sind ORM Böselager, ORM Strehl und ORM von Bock und Polach.

ORM Knäblein bildet den Vorsitz der SPD-Fraktion. Weitere Mitglieder sind ORM Papke und ORM Renk-ORM Pronobis.

Des Weiteren die Einzelpersonen OBM Pahlmann als parteilos und ORM Hinrichs vom Bündnis 90/Die Grünen.

TOP 7 Einwohnerfragestunde

Aus der Versammlung kommt die Frage nach den Vorsitzenden der einzelnen Fraktionen.

OBM Pahlmann liest die Fraktionsvorsitzenden vor. Für die CDU-Fraktion übernimmt ORM Petra Nietmann-Schulte den Vorsitz und für die SPD-Fraktion ORM Uwe Knäblein.

TOP 8 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Sögeln

Aufgrund vorliegender Anträge/Beschlüsse sollen zusätzlich folgende Positionen mit in die Liste der Ortsratsmittel Sögeln aufgenommen werden:

- 150,-- EUR für neue Obstbäume für die Streuobstwiese Aue für die Natur AG
- 2.500,-- EUR für die Inneneinrichtung des neuen Dorftreffs Sögeln für den Förderverein Dorftreff Sögeln
- 310,-- EUR für Abschiedsgeschenke für die ausgeschiedenen Ortsratsmitglieder
- 100,-- EUR für Werbung für den Lebendigen Advent im HSV Echo
- 255,-- EUR für die Aufführung des Bambino Kindertheaters

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

OBM Pahlmann erklärte weiter, dass sich die bewilligten Mittel für den Ortsrat Sögeln von 5.600,-- auf 6.100,-- für das Jahr 2027 erhöht haben.

TOP 9	Gestaltung der Lärmschutzwand im Sanierungsgebiet „Bahnhofsumfeld“ - Beteiligung der Ortsräte	WP 26-31/0018

OBM Pahlmann fasst die Mitteilungsvorlage zur Gestaltung der Lärmschutzwand im Sanierungsgebiet „Bahnhofsumfeld“ – Beteiligung der Ortsräte zusammen und bittet die Einwohner um Einreichung von Ideen für geeignete Motive.

TOP 10	Beantwortung von Anfragen und Anregungen

Die Beantwortung der Anfragen werden von OBM Pahlmann vorgelesen und von den Ortsratsmitgliedern zur Kenntnis genommen.

TOP 11	Anfragen und Anregungen

ORM Schäfer erfragt, warum bei der Sirenenfunktionsprobe am 7.11.2026 die neuen Sirenen in Sögeln nicht mit ausgelöst wurden.

ESTR‘in Sonja Glasmeyer schildert, dass diese Sirenen nur dem Katastrophenschutz (Katwarn) dienen. Sie werden im Katastrophenfall über den Landkreis ausgelöst. Es sind darüber auch Sprachmitteilungen möglich.

ORM von Bock und Polach hält es für wichtig das Thema „Sanierung der Friedhofskapelle“ in der nächsten Sitzung noch einmal in die Tagesordnung aufzunehmen, um die weitere Planung und Vorgehensweise zu verfolgen.

TOP 12	Einwohnerfragestunde

1. Ein Bürger macht auf das Konzert des Heimatvereins in der Sögelner Friedhofskapelle am 17.11.2026 aufmerksam.

2. Es wird über die Sanierung der Friedhofskapelle diskutiert und einige Bürger bitten darum, bei den Sanierungsarbeiten den Holzfußboden für die gute Akustik in der Kapelle zu erhalten und eine vorgesehene Dämmung ggfls. von außen anzubringen.

3. Ein Bürger erkundigt sich über die Katzenhilfe, die derzeit das alte Feuerwehrhaus in Sögeln nutzt. Es steht zur Frage, wie lange die Katzenhilfe dort untergebracht werden soll. Es wurden 2 Jahre zugesagt. Und ob es eine Höchstanzahl an Katzen gibt, die dort betreut werden. Des Weiteren bestehen Bedenken, dass die Katzen nicht wie geplant aufgenommen, kastriert und nach spätestens 6 Wochen weitervermittelt werden, sondern dass die Katzen im Ort frei herumlaufen.

ESTR‘in Sonja Glasmeyer bedankt sich im Vorfeld beim Ortsrat für die Überlassung des alten Feuerwehrhauses. Denn die Betreuung der Katzen ist eigentlich eine Pflichtaufgabe der Stadt Bramsche.
Sie wird mit der Katzenhilfe Kontakt aufnehmen, um die Angelegenheit zu klären.

4. Ein Bürger informiert über die Problematik bei der Abholung der Mülltonnen durch die AWIGO an der Riester Straße, vor Hofeinfahrt Hausnr. 83. Nach der Leerung stehen die Tonnen an einer bestimmten Stelle so auf dem Fahrradweg, dass die Radfahrer auf die Straße ausweichen müssen. Das ist aufgrund des Verkehrs auf dieser Straße sehr gefährlich.

ORM von Bock und Polach wird mit den Eigentümern des Hauses sprechen, um eine Lösung für den Standort der Mülltonnen zu finden.

5. Ebenfalls wird angefragt ob es möglich ist, ein Hinweisschild „Vorsicht Fahrradfahrer“ an der Kreuzung Riester Straße/Sögelner Allee/Transformatorenweg aufzustellen.

OBM Pahlmann	EStR'in Glasmeyer	Tanja Brüggemann
Vorsitzender	Verwaltung	Protokollführerin